

RS OGH 1979/5/15 1Ob596/79, 4Ob603/89, 6Ob219/20d

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.05.1979

Norm

ABGB §1489 I
HGB §113
UGB §113 Abs3

Rechtssatz

Eine zwischen den Gesellschaftern vereinbarte Vertragsstrafe unterliegt nicht der kurzen Verjährungszeit des § 113 Abs 3 HGB, sondern der des § 1489 ABGB; sie läuft für jedes verbotswidrige Geschäft besonders.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 596/79
Entscheidungstext OGH 15.05.1979 1 Ob 596/79
- 4 Ob 603/89
Entscheidungstext OGH 21.11.1989 4 Ob 603/89
Vgl aber; Veröff: EvBl 1990/60 S 276 = GesRZ 1990,158 = ecolex 1990,226 = SZ 62/179
- 6 Ob 219/20d
Entscheidungstext OGH 25.11.2020 6 Ob 219/20d
Vgl; Beisatz: § 113 Abs 3 UGB ist auf Ansprüche auf Konventionalstrafen überhaupt nicht anzuwenden; für die generelle Frage, ob § 113 Abs 3 UGB überhaupt Ansprüche aus einer vertraglichen Grundlage, insbesondere für den Zeitraum nach Ende der Gesellschafterstellung betrifft, kommt es auf die Auslegung der Vereinbarung an.
(T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1979:RS0034478

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.01.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at